

Unterlagen für die Lehrkraft

Abiturprüfung auf Basis der Kernlehrpläne – Beispielaufgabe

Englisch, Grundkurs

1. Aufgabenart

1.1 mit schriftlicher Sprachmittlung

2. Aufgabenstellung

Klausurteil A: Leseverstehen und Schreiben integriert

1. Describe Kapur's view on both India's and America's development against the background of his own biography. *(Comprehension)* (12 Punkte)
2. Analyse how Kapur presents his view. Focus on his use of stylistic devices and communicative strategies. *(Analysis)* (16 Punkte)
3. Choose one of the following tasks:
 - 3.1 Discuss Kapur's view of America's development. Refer to the text at hand as well as work done in class. *(Evaluation: comment)* (14 Punkte)
 - 3.2 *Global 3000* is a magazine focusing on challenges in a rapidly changing world. As part of a special issue on emerging nations the magazine intends to publish a critical interview between Akash Kapur and an Indian journalist who disagrees with Kapur's views. Write the interview. Refer to work done in class on post-colonial India as well as the text at hand. *(Evaluation: re-creation of text)* (14 Punkte)

Klausurteil B: Sprachmittlung isoliert

4. You are attending an international youth conference on *India and Germany – relations and challenges in a globalised world*. As a German participant you have been asked to prepare an opening statement. In it you refer to Angela Merkel's speech at the 2015 Hanover Fair.
Write the beginning of your script. Focus on Chancellor Merkel's views on Indo-German trade links and the image of Germany she conveys. *(Mediation)* (18 Punkte)

3. Materialgrundlage

- Text A:
Akash Kapur, *India Becoming*, New York: Riverhead Books, 2012
Wortzahl: 418
- Text B:
Angela Merkels Rede beim deutsch-indischen Wirtschaftsforum auf der Hannover Messe am 13. April 2015
<https://www.bundesregierung.de/Content/DE/Rede/2015/04/15-04-13-bk-german-business-summit.html> (Zugriff: 14.06.2016)
Quelle: Presse- und Informationsamt der Bundesregierung/Bulletin/2015/04/50-2
Wortzahl: 318

4. Bezüge zum Kernlehrplan und zu den Vorgaben 2017

Die Aufgaben weisen vielfältige Bezüge zu Kompetenzbereichen und Inhaltsfeldern des Kernlehrplans bzw. zu den in den Vorgaben ausgewiesenen Fokussierungen auf. Im Folgenden wird auf Schwerpunkte hingewiesen.

1. Inhaltliche Schwerpunkte

Klausurteil A und B

- Politische, soziale und kulturelle Wirklichkeiten
 - Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten in den USA
Freedom and justice: myths and realities
 - Postkolonialismus – Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Kulturraum
India: faces of a rising nation

2. Medien/Materialien

- Sach- und Gebrauchstext

5. Zugelassene Hilfsmittel

- Ein- und zweisprachiges Wörterbuch
- Herkunftssprachliches Wörterbuch für Schülerinnen und Schüler, deren Herkunftssprache nicht Deutsch ist
- Wörterbuch zur deutschen Rechtschreibung

6. Vorgaben für die Bewertung der Schülerleistungen

Klausurteil A: Teilleistungen – Kriterien (Schreiben/Lesen integriert)

a) Inhaltliche Leistung

Teilaufgabe 1 (Comprehension)

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
	Der Prüfling	
1	nennt wesentliche biographische Stationen des Verfassers: <ul style="list-style-type: none"> • er wächst als Sohn einer amerikanischen Mutter und eines indischen Vaters auf, • er verlässt Indien 1991, um in Amerika zur Schule zu gehen, • er kehrt 2003 in ein völlig verändertes Indien zurück. 	4
2	stellt aus der Sicht des Verfassers wesentliche Ursachen und Konsequenzen der Entwicklung Amerikas seit 1991 dar: <ul style="list-style-type: none"> • die langjährige Verwicklung der USA in den Irakkrieg, • die wirtschaftlichen Schwierigkeiten des Landes, • die weitverbreitete Sorge um die Arbeitsplätze. 	4
3	beschreibt aus der Sicht Kapurs dagegen Indien als ein Land im Aufbruch : In- diens <ul style="list-style-type: none"> • Übergang von der Landwirtschaft hin zu Zukunftstechnologien, • Dynamik eines gesellschaftlichen Wandels, • weitverbreitete Aufbruchsstimmung. 	4

Teilaufgabe 2 (Analysis)

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
	Der Prüfling	
1	arbeitet heraus, wie Kapur – in einem autobiographischen Ansatz – den Prozess der Aufwärtsentwicklung Indiens mit dem tendenziellen Abstieg der USA kontrastieren will, durch <ul style="list-style-type: none"> • ein Spektrum adressatenorientierter kommunikativer Strategien, • den Gebrauch intensivierender sprachlicher Mittel. 	4
2	arbeitet heraus, dass der Verfasser seine Sichtweise durch ein Spektrum kommunikativer Strategien untermauern will, z. B. durch <ul style="list-style-type: none"> • den durchgehenden Bezug auf persönliche Erfahrungen in Indien und Amerika, • die Verwendung einer Vielzahl von Beispielen aus verschiedenen Lebensbereichen, • den Bezug auf eine Autorität in der Umdeutung des Einsteinzitats. 	6
3	analysiert stilistische Mittel , mit denen der Verfasser seiner Sichtweise als eines Zeitzeugen in und zwischen zwei Kulturen besonderen Nachdruck verleihen will, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Bilder, • Personifizierungen, • Aufzählungen und Parallelismen. 	6
4	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2)	

Teilaufgabe 3.1 (Evaluation: comment)

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
Der Prüfling		
1	nimmt kritisch wertend Bezug auf die Ansichten des Verfassers und erläutert, dass sie aus Kapurs biographischem Kontext heraus zu verstehen sind, z. B. aus <ul style="list-style-type: none"> • seinem negativen Indienbild seiner Jugend, • seiner wachsenden Enttäuschung angesichts der Entwicklung Amerikas, • seiner Begeisterung bei seiner Rückkehr nach Indien. 	4
2	diskutiert unter Rückgriff auf unterrichtlich erworbenes Wissen Aspekte, die Kapurs kritischen Blick auf die USA untermauern, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • die wachsenden gesellschaftlichen Gegensätze, • das Haushaltsdefizit und die Staatsschulden, • die Folgen der globalen Banken- und Finanzkrise, • den systematischen Ausbau der Überwachungssysteme. 	4
3	erörtert demgegenüber unter Rückgriff auf unterrichtlich erworbenes Wissen Entwicklungen , die Kapurs Einschätzung in Frage stellen , z. B. <ul style="list-style-type: none"> • die Erholung der amerikanischen Wirtschaft, • die verbesserte Situation auf dem Arbeitsmarkt, • die aktivere Rolle der USA als globale Führungsmacht, • den Ausbau sozialer Sicherungssysteme. 	4
4	formuliert ein schlüssiges Fazit , in dem er Kapurs Sicht auf beide Länder bewertet und dabei seine eigene Einschätzung zum Ausdruck bringt.	2
5	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2)	

Teilaufgabe 3.2 (Evaluation: re-creation of text)

Anforderungen		maximal erreichbare Punktzahl
Der Prüfling		
1	knüpft aufgabenbezogen an die situative Vorgabe , indem er z. B. <ul style="list-style-type: none"> • den Interviewwunsch begründet, • die mit der Ausgabe verfolgten Zielsetzungen konkretisiert, • eine erste kritische Einschätzung der Situation Indiens als Gesprächsimpuls formuliert. 	2
2	entwickelt unter Rückgriff auf unterrichtlich erworbenes Wissen kritische Fragen und Antworten zu Kapurs Darstellung der Situation in Indien, z. B. <ul style="list-style-type: none"> • zu einem Leben in Sicherheit und Wohlstand, • zum Recht des Einzelnen auf Selbstverwirklichung, • zur Möglichkeit des sozialen Aufstiegs. 	4
3	diskutiert unter Rückgriff auf unterrichtliches Wissen aus seiner Sicht problematische Entwicklungstendenzen in Indiens Modernisierungsprozess , z. B. <ul style="list-style-type: none"> • den Fortbestand feudaler Strukturen in ländlich geprägten Regionen, • Formen der Diskriminierung und Gewalt gegenüber Frauen und Mädchen, • fehlende soziale Sicherungssysteme in einer neoliberalen Wirtschaftsordnung. 	6
4	findet einen angemessenen Abschluss des Interviews, indem er z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Kapur um dessen abschließende Einschätzung bittet, • die eigene kritische Sichtweise pointiert zusammenfasst, • sich für das Interview bedankt. 	2
5	erfüllt ein weiteres aufgabenbezogenes Kriterium. (2)	

b) Darstellungsleistung/sprachliche Leistung

Das Referenzniveau des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GeR) für die Darstellungsleistung/sprachliche Leistung ist im jeweiligen Lehrplan ausgewiesen.

Kommunikative Textgestaltung

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
	Der Prüfling	
1	richtet seinen Text konsequent und explizit im Sinne der Aufgabenstellung auf die Intention und den Adressaten aus.	6
2	beachtet die Textsortenmerkmale der jeweils geforderten Zieltextformate.	4
3	erstellt einen sachgerecht strukturierten Text.	4
4	gestaltet seinen Text hinreichend ausführlich, aber ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten.	4
5	belegt seine Aussagen durch eine funktionale Verwendung von Verweisen und Zitaten.	3

Ausdrucksvermögen/Verfügbarkeit sprachlicher Mittel

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
	Der Prüfling	
6	löst sich vom Wortlaut des Ausgangstextes und formuliert eigenständig.	4
7	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten allgemeinen und thematischen Wortschatz.	6
8	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten Funktions- und Interpretationswortschatz.	4
9	verwendet einen variablen und dem jeweiligen Zieltextformat angemessenen Satzbau.	7

Sprachrichtigkeit

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
	Der Prüfling	
	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation.	
10	Wortschatz	9
11	Grammatik	8
12	Orthographie	4

Klausurteil B: Teilleistungen – Kriterien (Sprachmittlung)

Teilaufgabe 4 (Mediation)

a) Inhaltliche Leistung

Der Prüfling gibt die wesentlichen Inhalte im Sinne der Aufgabenstellung sinngemäß zusammenfassend wieder.

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
	Der Prüfling	
1	stellt das Profil der deutschen Wirtschaft aus der Sicht Angela Merkels dar: Deutschland als <ul style="list-style-type: none"> • stärkste Volkswirtschaft der EU, • erfolgreiches und reiches Land, • bedeutende Exportnation mit großen Erfahrungen. 	18
2	verweist auf gesellschaftliche Herausforderungen , denen sich Deutschland laut Angela Merkel stellen muss: <ul style="list-style-type: none"> • den Wohlstand angesichts einer zunehmend alternden Gesellschaft zu sichern, • den Respekt zwischen der älteren und jüngeren Generation zu erhalten, • den sozialen Frieden in einem – im Vergleich zu Indien – kleinen Land zu bewahren. 	
3	stellt gewünschte Entwicklungen der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen aus der Sicht Angela Merkels dar: <ul style="list-style-type: none"> • den weiteren Ausbau der bereits vorhandenen guten Kontakte, • die Gleichbehandlung deutscher und indischer Firmen bei Aufträgen der öffentlichen Hand, • den wechselseitigen Erfahrungsaustausch. 	

b) Darstellungsleistung/sprachliche Leistung

Die Bewertung erfolgt orientiert an den in den Kernlehrplänen ausgewiesenen Referenz-niveaus des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GeR).

Kommunikative Textgestaltung

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
	Der Prüfling	
1	richtet seinen Text konsequent und explizit auf die Intention und den/die Adressaten im Sinne der Aufgabenstellung aus.	9
2	berücksichtigt den situativen Kontext.	
3	beachtet die Textsortenmerkmale des geforderten Zieltextformats.	
4	erstellt einen sachgerecht strukturierten Text.	
5	gestaltet ihren/seinen Text hinreichend ausführlich, aber ohne unnötige Wiederholungen und Umständlichkeiten.	

Ausdrucksvermögen/Verfügen über sprachliche Mittel

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
	Der Prüfling	
6	löst sich vom Wortlaut des Ausgangstextes und formuliert eigenständig, ggf. unter Verwendung von Kompensationsstrategien.	9
7	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten allgemeinen und thematischen Wortschatz.	
8	verwendet funktional einen sachlich wie stilistisch angemessenen und differenzierten Funktionswortschatz.	
9	verwendet einen variablen und dem jeweiligen Zieltextformat angemessenen Satzbau.	

Sprachrichtigkeit

	Anforderungen	maximal erreichbare Punktzahl
	Der Prüfling	
	beachtet die Normen der sprachlichen Korrektheit im Sinne einer gelingenden Kommunikation.	9
10	Wortschatz	
11	Grammatik	
12	Orthographie	